

Mitteilungen der Innerschwyzer Meteorologen No. 85

Präsident: Bürgler Josef, Alpengruss, 6434 Illgau

041 830 18 55

Ein abwechslungsreicher Vorsommer mit vielen wechselhaften Tagen und genügend Regen. Ab Juni die ersten warmen Tage, weiterhin fast täglich Regen und erst im August längere schöne Abschnitte. Ein Sommer ohne grosse Hitze und Trockenheit. Der Herbst zeigt sich nicht von seiner schönsten Seite, weiterhin eher zu nass.

Am 25. Oktober halten die Wetterpropheten ihre Herbstversammlung in Illgau ab.

Im Rückblick wurden unsere Meteorologen folgendermassen rangiert:

Holdener Martin	Musers	6430 Schwyz	15 ½	Pkt.
Ulrich Roman	Jöri	6436 Bisisthal	12 ½	Pkt.
Holdener Alois	Tannzapfen	6430 Schwyz	12	Pkt.
Hediger Karl	Naturmensch	6403 Küssnacht	12	Pkt.
Laimbacher Karl	Tobel-Kari	6432 Rickenbach	11 ½	Pkt.

Prognosen für den Winter und Frühling 2024 / 2025

Holdener Martin, Musers, Haggen, Schwyz

079 430 64 58

November: Der Herbst zeigt sich jetzt doch noch von der schönsten Seite. Vom 21. an mit Reif an kühlen Tagen mit etwas Schneefall. Martinstag (11.) schön.

Dezember: Fängt wechselhaft an. Regen und Schnee bis 1000 m hinunter. Um Mitte leichter Föhn. Knapp vor Weihnachten totaler Wintereinbruch. Ski heil.

Januar: Fängt nasskalt an bis über Dreikönigen. Danach Bise, neblig. Diejenigen, die ihre Frau für eine Weile nicht mehr sehen wollen ist es die Gelegenheit. Die Sennenhilbi Schwyz am 26. und die Tage vor und nachher wunderschön.

Februar: Das schöne Skiwetter hält bis zum 8. an. Nachher Schneefall, soviel Schnee, dass man die schönen Beine der Skifahrerinnen nicht mehr sieht. Danach eine leichte Erwärmung, super Wetter für Après-Ski.

März: Westwindwetter, Graupel und Regen. Die Maschgraden schwitzen von aussen nach innen. Um Mitte warm. Ende des Monats Hudelwetter.

April: Anfangs trockenes schönes Wetter. Die Laubbäume erwachen. Um Palmsonntag (13.) Bise, neblig. Auf Ostern Erwärmung, so dass die Ostereier mit der Sonne dickgesotten werden können.

Zusammenfassung: Winter: Schnee gibt's zur rechten Zeit und auch keine minus 30 Grad Kälte. Frühling: ich rechne mit einem normalen Frühling.

November: Die ersten 8. Tage Hudliwetter, Regen und wit appe Schnee. Danach schönes Bergwetter und im Unterland Nefel. Ab dem 24. wieder viel Niederschlag und bis auf 800 Meter hinunter Schnee.

Dezember: Immer noch regnerisch und zu mild. Ab Mitte viele schöne Tage. An Weihnachten können die Leute bei schönem Wetter im Grünen spazieren.

Jänner: Schnee bis appe, aber der Regen geht ihm wieder an den Kragen. Ab dem 10. beständig und unten Nebelmeer. Die letzten 5 Tage grössere Schneefälle.

Horner: Für die Leute die Schnee finden, schönes Wetter zum geniessen. Ab Mitte Schneefälle, zum Teil bis in tiefe Lagen. Schmutziger Donnerstag (27.) nass.

Märzen: Schon ein bisschen Lanzig mit sonnigen Tagen. Ab dem 10. Muderer-Wetter, Regen und Nefel. Ab dem 20. gibt's Lanzig, sonnig und warm.

April: Wetter zum Verleiden, Regen und Schnee bis 1000 m. Nach einer Woche sonnig, aber Biswind. Vom 14. bis 20. kühl und Regen, obe use Schnee.

Zusammenfassung: Der Winter bringt wenig Schnee. Der Frühling zu nass und eher zögerlich.

November: In der ersten Hälfte schon mehrere Tage mit Schnee bis in mittlere Lagen und kühle Temperaturen. Ein Martinisömmmerli mit schönen und warmen Tagen vom 16. bis Ende. Anderes (30.) weit hinauf noch kein Schnee.

Dezember: In den ersten 10 Tagen viel föhnig und mild. Vom 11. bis 22. veränderlich, Schnee und Regen, wenig Sonne. Vom 23. bis Ende mild föhnig.

Januar: Vom 1. bis Mitte viel schlechtes und kühles Wetter. Die 2. Hälfte immer wieder winterlich, so dass an Schneepflügen und Schaufeln der Rost einmal weggeht. Chrützlistreich (6.) bei schönem Wetter.

Februar: Vom 1. bis 10. kleine Erwärmung, der Schnee verläuft. Vom 11. bis Ende so richtig Winter mit Schneefall, unten teils Regen. Schmutziger Donnerstag (27.) Sudelwetter.

März: Die ersten 10 Tage veränderlich, mal Schnee, mal Regen, eher trüb. Vom 11. bis 20. recht schön zum Skifahren und Kaffee trinken im Freien. Vom 21. bis Ende trübe und mit Bise eher kalte Tage.

April: In den ersten 12 Tagen viel Regen und obä durä noch recht Schnee. Nachher bis zum 20. viel schön und warm. Der 1. April ist schön.

Zusammenfassung: Der Vorwinter wird schneearm und immer wieder föhnig sein. Der Winter sudlig wie der Frühling auch.

November: Bis zum 15. allerlei Wetter, aber doch mehr trocken als nass. Karl Borromäus (4.) unten grau, oben schön. Nachher wirds kühler, Schneeflocken bis unter 1000 m, auch mit wenig Sonne, luftig.

Dezember: Einigermassen durchzogenes, auch schönes und windiges Wetter bis Mitte. Die 2. Monatshälfte langsam kälter, Schnee bis unter 800 m. Weihnachten (25.) trocken.

Januar: Jetzt kommt das Ski- und Schlittelwetter, unten neblig und giächät, Bise. An Dreikönigen (6.) schön aber kalt. Vom 16. an wird's wechselhaft mit Regen und auch grösseren Mengen Schnee.

Februar: Herrliches Winter-Schneewetter für alle. Ab dem 10. guchsets und schneit es fünf Tage. Von da an bis Ende Monat sind alle mit Schneeräumen beschäftigt. Schneeschaufeln und Pflüge sind ausverkauft.

März: Es wird langsam wärmer mit Regen und wenig Sonne bis um Mitte Monat. Aschermittwoch (5.) veränderlich. Ab dem 15. zeigt sich der Frühling mit Sonne und wenig Niederschlag.

April: Typisches Aprilwetter bis zum 10. Regen, Schneeflocken und Sonne wechseln sich ab. Danach einige schöne Tage, wenig nass. Ostern (20.) wieder mal schön.

Zusammenfassung: Der Winter wird abwechslungsreich sein. Der Frühling zeigt sich zur rechten Zeit und wird recht gut.

Laimbacher Kari, „Tobel-Kari“, Tobel, Rickenbach

041 810 13 13

November: Allerheiligen (1.) schön bis bewölkt. Vom 2. bis 15. schön mit Nebeltagen und Föhn ist auch mit dabei. Vom 16. bis Ende wechselhaft mit Abkühlung, stukkappä Schnee.

Christmonat: Vom 1. bis 24. schön mit verschiedenen Winden im Wetterspiel und ein paar Regentage. Weihnachten (25.) schön. Stephanstag (26.) bis Ende kommt der Schnee wänd dä Föhn nümmä mag där gägä ghaa.

Januar: Neujahr (1.) trocken. Vom 2. bis 16. allerlei für Wätter, hat für alle Berufsgattungen sowie Sportler etwas dabei. Vom 17. bis Ende Hochdruckwetter, mehrheitlich schön.

Horner: Vom 1. bis 10. kalt, geschlossene Schneedecke. Vom 11. bis 22. mehr schöne Tage als andere, kühl. Vom 23. bis Ende wieder an einigen Tagen Schneefall, sonst schön.

März: Vom 1. bis 4. warmets, dä Schnee schmilzt mit Rägä. Aschermittwoch (5.) schön mit Wolken. Vom 6. bis Ende bis auf ein paar ghudleti Schneetage recht schön aber etwas rauhluffig.

April: Vom 1. bis 17. an einigen Tagen Schneefall, dieser aber nicht mehr lange bleibt wegen den währenden Winden mit Regen, sonst schön. Karfreitag (18.) schön mit Wolken. Vom 19. bis 20. schön.

Zusammenfassung: Der Vorwinter recht angenehm bis zum Einwintern. Der Winter mit guten Schneeverhältnissen ab 1000 m. Der Frühling zögert.

Silvan Betschart, „Herrenbödler“, Herrenboden, Sattel 078 881 39 06

Wintermonat: Vom 1. bis 14. mehr schöne Tage als schlechte, der Föhn wird auch ab und zu über die Schwyzer Alpen blasen. Morgartenfeier (15.) schön, die Hellenbarden müssen nicht eingeeilt werden, da der Regen sie nicht verrostet lässt. Vom 16. bis Ende wechselhaftes Wetter mit Regen und Schnee in den oberen Lagen ab 1500 Meter.

Christmonat: In den ersten 10 Tagen hält der Winter Einzug, kühle schneereiche Tage wird es geben. Die Wintersportler präparieren die Skier wie die Wilden, wegen der Abwärme von den Bügeleisen schmilzt der Schnee im Talboden wieder weg. Vom 11. bis 21. wechselhaftes Winterwetter. Ab dem 23. bis Ende Wärmeeinbruch, Westwind-Wetter regiert die letzten Tage.

Januar: Beginnt zu warm mit viel Wind, aber trocken. Ab dem 10. kehrt der Winter zurück, Schnee bis in tiefe Lagen. In den Bergregionen wird es schwierig für die Jäger Füchse zu jagen, weil sie vor lauter Schnee nur die Schwänze sehen. Am 18. schön. Von den Innerschwyzern Alpen bis zu den Berner Alpen herrscht schönstes Winterwetter. Die Lauberhorn-Abfahrt wird mit perfekten Bedingungen durchgeführt.

Horner: Vom 1. bis 10. kalte schöne Wintertage. Vom 11. bis 20. mehr bewölkte Tage als schöne mit Niederschlag. Vom 21. bis Ende zeigt sich das Wetter wieder von der guten Seite, mehrheitlich schöne Tage.

März: Die Nostalgieskirennfahrer können ihre Fahrkünste im schönsten Wetter präsentieren am 2. Die wolligen Unterhosen müssen sie nicht anziehen, vor lauter Tanzen an der Schiichilbi wird's sonst rauh unnädurä, bis Mitte noch mehr schöne Tage als schlechte. Ab Mitte bis Ende wechselhaftes Wetter mit Schnee und Regen.

April: Vom 1. bis 10. gibt's nochmals Schnee. Der Winterdienst beginnt mit dem letztjährigen Salz die Strassen zu salzen. Vom 10. bis 20. macht sich der Frühling langsam bemerkbar. Dem Schnee geht's an den Kragen, Sonne und Regen wechseln sich ab.

Zusammenfassung: Es gibt einen schönen Winter mit genug Schnee und Sonne in den Bergen. Der Föhn wird stärker sein als im Herbst 2024. Der Frühling kommt rechtzeitig auf die Ostertage.

EINLADUNG

Generalversammlung, am Freitag den 25. April 2025
um 20.00 Uhr in der Markthalle Rothenthurm

Reservieren Sie diesen Termin, es folgt keine separate Einladung!

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Innerschwyz Wetterpropheten



www.wetterpropheten.ch